

# Die Johto-Reisen

Von player04

## Kapitel 5: Episode 5: Kampf und den Flügelorden

In der letzten Episode durchstreifte Klarin mit seine Pokémon die Alph-Ruinen nahe der Stadt Viola City. Hierbei lernte er, gemeinsam mit Lyra, Misty kennen – eine Arenaleiterin aus der fernen Kanto-Region, die in Azuria City zuhause ist. Nach einem aufregenden Abenteuer mit wilden ICOGNITO, macht sich Klarin nun daran seinen ersten Orden in der Johto-Region zu erringen.

„Das ist sie also, die Arena von Viola City“, sagte Klarin ehrfürchtig. Er war diesen Morgen früh aufgestanden und wollte sein Ziel, seinen ersten Orden erringen, unbedingt in die Tat umsetzen. Seine Pokémon IGELAVAR und NEBULAK unterstützten ihn dabei und waren genauso fokussiert wie er selbst. Und so betrat er die Arena. Es war das erste Mal überhaupt, dass Klarin eine Pokémon Arena von innen sah. Die Eindrücke übermannten ihn. Er kannte nur die grandiosen Kämpfe auf dem Silberberg, die er schon als kleiner Junge gebannt im Fernsehen verfolgt hatte.

„Sieh an, ein neuer Herausforderer“, sagte ein Stimme die Klarin aus seiner Traumwelt herausriss.

„Ähm, ja. Also... Ich möchte um den Orden kämpfen“, stotterte ein sichtlich nervöser Klarin vor sich hin.

„Bist du dir sicher, dass du das möchtest. Meine Pokémon sind ausgesprochen stark. Ich bin Falk, der Arenaleiter dieser wunderschönen Arena im Herzen von Viola City“, gab sich der Arenaleiter zu erkennen.

„Alles klar, ich bin bereit“, sagte Klarin, der nun deutlich selbstbewusster dreinschaute.

„Sehr gut, folge mir. Wir gehen zum Kampffeld“, sagte Falk.

Klarin wusste immer noch nicht genau was ihn sogleich erwarten würde. Gespannt folgte er Falk durch die Arena, bis sie beide am Kampffeld angekommen waren. Dort angekommen stellte sich auch der Schiedsrichter der Arena bei Klarin vor.

„Dies ist ein von der Pokémon Liga offiziell lizenzierter Kampf um den Flügelorden. Jeder Pokémon-Trainer darf zwei Pokémon einsetzen. Nur dem Herausforderer ist es gestattet ein Pokémon während dem Kampf auszutauschen. Der Kampf ist beendet, wenn beide Pokémon eines Trainers nicht mehr in der Lage sind weiterzukämpfen. Also dann, der Kampf beginnt“, sagte der Schiedsrichter.

„Alles klar, TAUBSI du bist dran“, legte Falk los.

„NEBULAK, ich wähle dich“, entgegnete Klarin.

„Ein Nebulak, äußerst interessante Wahl, aber es wird nicht stark genug sein, um mein TAUBSI zu besiegen. Als Herausforderer gebührt dir der erste Angriff Klarin“, sagte

Falk.

„Alles klar, sehr gut. NEBULAK setze Fluch ein los“, sagte Klarin.

Ein ungeheuerliche Aura durchfloss mit einem Mal durch den Raum.

„Was ist das“, wunderte sich Falk. Und mit einem Mal wurde TAUBSI schwer getroffen, aus dem Nichts wie es schien.

„Egal, was das für ein Trick ist, es wird nicht reichen um uns zu besiegen. TAUBSI los Ruckzuckhieb“, rief Falk.

Doch TAUBSI schoss einfach durch NEBULAK hindurch ohne einen Schaden dabei zu verursachen.

„Das funktioniert nicht bei Geist Pokémon, Falk. Das solltest du wissen“, sagte Klarin selbstsicher. Falk war nicht begeistert.

„NEBULAK, Hypnose“, rief Klarin.

„Ausweichen und Sandwirbel“, rief Falk. Das Manöver funktionierte, aber kurz darauf wurde TAUBSI erneut von NEBULAK mysteriöser Fluch-Attacke heimgesucht und erlitt schweren Schaden.

„NEBULAK, versuch noch einmal die Hypnose Attacke“, rief Klarin und dieses Mal klappte es.

TAUBSI fiel in einem tiefen Schlaf. Klarin wartete einfach ab, während Falk die Schweißperlen von der Stirn liefen. Und wie auf das Stichwort wurde TAUBSI erneut von NEBULAKs Fluch Attacke getroffen.

„TAUBSI ist nicht mehr in der Lage weiterzukämpfen, NEBULAK hat gewonnen“, sagte der Schiedsrichter.

„Du hast gut gekämpft mein Freund, jetzt ruhe dich erstmal aus“, sagte Falk, als er sein Pokémon zurückrief.

„Das war nicht schlecht Klarin, aber ich bin gespannt was du zu diesem Pokémon sagst“, fuhr er fort und schickte TAUBOGA in den Kampf.

„NEBULAK, Fluch Attacke“, sagte Klarin.

„Das kann unmöglich ein zweites Mal klappen“, rief Falk, doch da war es bereits zu spät. Auch TAUBOGA wurde durch den mysteriösen Angriff des Geist Pokémon getroffen.

„TAUBOGA, Windstoß“, rief Falk und das Pokémon landete einen Volltreffer.

„NEBULAK ist kampfunfähig, TAUBOGA hat gewonnen“, stellte der Schiedsrichter des Kampfes fest.

„Damit steht es unentschieden, mal sehen was dir jetzt noch einfällt“, sagte Falk.

„NEBULAK, komm zurück. Du warst einsame Spitze. IGELAVAR du bist an der Reihe“, rief Klarin und schickte sein zweites Pokémon in den Kampf.

Kaum war IGELAVAR in der Partie wurde TAUBOGA erneut durch NEBULAKs Fluch Attacke getroffen.

„So ein Mist, es reicht nicht NEBULAK zu besiegen, der Angriff hört dadurch nicht auf, TAUBOGA wir müssen uns beeilen, Windstoß“, rief Falk.

„Ausweichen und Glut Attacke“, rief Klarin. Und dieses Mal war es sein Pokémon was ein unfassbar schnelles Ausweichmanöver hinlegte und einen direkten Treffer landen konnte.

„TAUBOGA, nein“, rief Falk. Das Pokémon war fast am Ende seiner Kräfte.

„TAUBOGA, setze Ruheort ein“, rief Falk.

„IGELAVAR es darf die Attacke in keinem Fall abschließen. Wir müssen und beeilen, noch einmal Glut Attacke“, rief Klarin.

Und tatsächlich schaffte es IGELAVAR mit seiner Geschwindigkeit TAUBOGA einen weiteren schweren Treffer zuzufügen. Beide Pokémon schauten sich daraufhin in die

Augen, ehe Sekunden später TAUBOGA zusammenbrach und am Boden lag.

„TAUBOGA, nein“, rief Falk.

„TAUBOGA ist nicht mehr in der Lage weiterzukämpfen. Damit ist der Gewinner IGELAVAR und Klarin aus Neuborkia“, sagte der Schiedsrichter.

„Wir haben es geschafft“, sagte Klarin leicht ungläubig, ehe sich IGELAVAR freudig auf seinen Trainer stürzte.

„Verflixt! Das waren die geliebten Flug-Pokémon meines Vaters. Aber ich bin kein schlechter Verlierer. Hier nimm diesen offiziellen Orden der Pokémon Liga. Er bescheinigt dir, dass du gegen mich gewonnen hast. Hiermit verleihe ich dir den Flügelorden.“, sagte Falk und übergab Klarin seinen allerersten Orden.

„Dankeschön“, sagte Klarin.

Als er die Arena voller Stolz verließ erreichte ihn ein Anruf auf seinem Pokécom.

„Hallo, Klarin. Ich bin es Professor Lind. Ich habe eine Entdeckung gemacht! Genaueres kann ich dir nicht sagen, aber ich möchte unbedingt, dass du das Ei an dich nimmst! Mein Assistent wartet im Pokémon Supermarkt von Viola City auf dich. Sei so gut und hole es ab, ja“, sagte der Professor ohne Klarin überhaupt die Chance zu geben zu antworten.

„Was war das denn“, fragte sich Klarin und schaute IGELAVAR an, der freudig um seine Beine umherlief. Nach einem kurzen Stop im Pokémon Center gingen sie gemeinsam zum Supermarkt. Kaum hatten sie den Laden betreten, wurde Klarin auch sofort angesprochen.

Assistent: „Lange nicht gesehen, Klarin. Professor Lind hat mich darum gebeten, hier auf dich zu warten. Er hat eine Bitte an dich. Und zwar hätte er gerne, dass du dieses Pokémon Ei trainierst.“ -> „Nachdem du weg warst, erhielt der Professor von jemandem einen Anruf. Das Gespräch war bereits eine ganze Weile im Gang, als Professor Lind plötzlich laut durch das Labor rief: Dann ist Klarin genau der Richtige für uns! Danach bat er mich, dir dieses Pokémon Ei zu überreichen. Tja, und hier bin ich! Es heißt Pokémon schlüpfen erst dann aus ihrem Ei, wenn sie eine Weile an der Seite von munteren Pokémon verbracht haben. Und genau deshalb denke ich auch, dass du das Ei haben solltest, Klarin. Pass gut darauf auf“, sagte der Assistent und übergab Klarin das Pokémon Ei. Dann verschwand er sogleich.

„Er hat mich nicht mal Danke sagen lassen“, sagte Klarin zu IGELAVAR. Das Pokémon schaute ihn mit großen Kulleraugen an. Als die beiden den Supermarkt verließen machten sie eine weitere merkwürdige Begegnung.

„Nanu, dieses Ei. Hohoho, ich verstehe... Mr. Pokémon hat es also Professor Lind geschickt, und dieser gab es dann an Euch weiter. So war das also. Das ist ein wirklich äußerst kostbares Ei, vergesst das bitte nicht! Zieht es bitte mit viel Hingabe auf! Verstehen wir uns? Gut, dann gehabt Euch wohl“, sagte eine Frau in einem auffälligen Kimino Kleid.

„Irgendwie passieren heute nur merkwürdige Dinge“, sagte Klarin.

„Na komm, IGELAVAR. Gehen wir zurück ins Pokémon Center und schauen nach ob es NEBULAK schon wieder besser geht“, sagte Klarin.

Und so machten sich beide auf den Weg dorthin. Da bald die Dunkelheit wieder hereinbrechen würde entschieden sie sich die Nacht noch in Viola City zu verbringen und erst am nächsten Morgen ihre Reise fortzusetzen.

